

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: 03.11.2020
Antragsnr.: 393/2020
Verteiler: OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat: VI/61

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Florian Janik
Rathausplatz 1
91052 Erlangen



Rathausplatz 1
91052 Erlangen
Telefon 09131 862225
spd.fraktion@stadt.erlangen.de
www.spd-fraktion-erlangen.de



Rathausplatz 1, 91052 Erlangen
Zimmer 130
tel 09131/862781 fax 09131/861681
e-mail: buero@gl-erlangen.de
<http://www.gl-erlangen.de>

Erlangen, den 29.10.2020

Antrag

Neue Konzepte für die Artenvielfalt in Städten: Bauen für Mensch und Tier (Animal-Aided Design)

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Stadt Erlangen kümmert sich besonders um die Artenvielfalt. Als Beispiel kann hier der auf Antrag der SPD beschlossene Beitritt zum Netzwerk Kommunen für biologische Vielfalt und das daraus folgende entsprechende Handeln genannt werden.

Hierzu gehört auch die Stärkung und der Erhalt von Lebensräumen für Tiere bei Nachverdichtung und Neubauten z. B. durch Nistplätze für Gebäudebrüter.

Von WissenschaftlerInnen u. a. der TU München wurde das Konzept "Animal-Aided Design (AAD)" entwickelt. Dieses integriert die Bedürfnisse von Tieren von Anfang an in die Städteplanung. Dadurch werden nicht nur wertvolle Nischen für Vögel, Reptilien oder Säugetiere geschaffen, es steigt auch die Lebensqualität der Menschen.

Inzwischen gibt es hierzu erste Testläufe z. B. bei einem Nachverdichtungsprojekt in München-Laim. Es zeigte sich, dass es möglich ist, mit wenig technischem und finanziellem Aufwand tierfreundlich zu bauen, wenn man von Anfang an entsprechende Maßnahmen in die Planung einbezieht.

Die SPD-Fraktion und die GL-Fraktion stellen daher folgenden Antrag:

1. Die Verwaltung berichtet im UVPA, inwiefern die Ideen des Konzepts Animal-Aided Design (AAD) bereits jetzt umgesetzt werden und was in diesem Sinne in Erlangen noch verbessert werden kann.
2. Animal-Aided Design soll in die Erlanger Planung als Grundlage aufgenommen werden. Ggf. ist hier zunächst ein Modellprojekt durchzuführen.
3. Animal-Aided Design soll auch in die Ausschreibungstexte von städtebaulichen Wettbewerben und die Beurteilungen im BkB einfließen.

Mit freundlichen Grüßen

Für die SPD-Fraktion

Barbara Pfister
Fraktionsvorsitzende

Dr. Andreas Richter
Sprecher für Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Verkehr



f.d.R. Nina Riebold
Geschäftsführerin der SPD-Fraktion

für die Grüne/GL-Fraktion

Dr. Birgit Marenbach
Fraktionsvorsitzende

Marcus Bazant
Fraktionsvorsitzender

Tina Prietz
Sprecherin für Klimaschutz und Klimaanpassung,
Natur- und Artenschutz